

"Luft ist unser gasförmiges Lebensmittel!"

Heinz Schilling, Firmengründer SEW, 1994



# Die GSWT®-Technologie passt überall rein!

#### Sanierung in schwer zugänglichen Bereichen

Die Modernisierung von Lüftungssystemen, insbesondere bei Umluftsystemen, ist durch die aktuelle Pandemie wichtiger denn je geworden. Die Qualität der Atemluft hat Priorität. Gleichzeitig sollen die Forderungen der Energiewende erfüllt werden.

Was aber tun, wenn die Lüftungszentralen oder Bereiche zwar schwer zugänglich sind, jedoch der Einsatz einer keimund schadstoffübertragungsfreien Wärmerückgewinnung notwendig ist? Und nebenbei soll der laufende Lüftungsbetrieb möglichst störungsfrei erhalten bleiben – trotz eines möglichen Aufwandes bei zusätzlichen Einbringöffnungen oder gar Umbauten ganzer Zentralen.

#### Montage vor Ort durch GSWT®-Modultechnik

Durch Gegenstrom-Schicht-Wärmetauscher (GSWT®) mit dem bewährten Kreislaufverbundsystem kann dieses Problem elegant und nachhaltig gelöst werden. Durch die modulare Bauweise und die Zerlegbarkeit der einzelnen Wärmetauscher kann SEW® auch in schwer zugänglichen Lüftungszentralen die GSWT®-Technologie im Bestand installieren. Fast jede Luftleistung ist mit der GSWT®-Technologie möglich.

Zur Einbringung reichen die vorhandenen Zentralen-Türen aus. Bauseitige Änderungen, wie z. B. das Öffnen der Wände, können damit vermieden werden. Meist kann die Montage im laufenden Betrieb erfolgen.

### SEW® als Systemhersteller

SEW® bietet als Systemhersteller die Wärmetauscher, Hydraulik, Steuerung und Montage vor Ort in bauseitigen Geräten oder frei aufstellbar in Betonkammern an.

#### Hohe Energieeinsparung und höchste Hygiene

Die GSWT®-Technologie von SEW® ermöglicht eine hohe Wärmeeinsparung, sodass der Betrieb von Umluft zur Energieeinsparung nicht erforderlich ist und den Einsatz von 100% Frischluft ermöglicht. Prinzip bedingte Umluft aufgrund Entfeuchtung über eine Kältemaschine entfällt.

Durch die zwei- bis dreifach höhere Frischluftrate, behält die für den Menschen so wichtige Atemluft ihre Qualität. Zentrale Wärmerückgewinnungssysteme sparen Anlagentechnik. Läuft eine Anlage im Teillastbetrieb, wird für alle Anlagen Strom gespart.





# Referenzen

Namhafte Kunden aus den unterschiedlichen Branchen vertrauen uns hier:

### Kliniken + Krankenhäuser



### Leopoldina Krankenhaus Schweinfurt

Gesamte Luftleistung: 529.000 m³/h Eingesparte Heizleistung: 4.360 kW Eingesparte Kälteleistung: 1.640 kW

Alle Anlagen konnten im laufenden Betrieb erstellt werden. Durch die GSWT®-Technologie konnten hohe Einsparungen an Heiz- und Kälteleistungen erzielt werden.

### Industrie + Gewerbe



#### Sartorius Stedim Cellca GmbH Ulm

Gesamte Luftleistung: 93.285 m³/h Eingesparte Heizleistung: 838 kW Eingesparte Kälteleistung: 368 kW

Beim Neubau des hochmodernen Labor- und Industriegebäudes der Sartorius Stedim Cellca GmbH besticht das GSWT®-System durch seine hohe Betriebssicherheit und Redundanz.

### Universitäten + Institute



Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, Chemie-Hochhaus

Gesamte Luftleistung: 300.000 m³/h Eingesparte Heizleistung: 2.370 kW Eingesparte Kälteleistung: 790 kW

Im Chemie-Hochhaus der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg erfolgte eine Sanierung im Bestand durch Vor-Ort-Montage. Durch die Schicht-Technologie können die Fortluft-Wärmetauscher pulverbeschichtet werden.

## Bürogebäude + Versicherungen



### AXA Konzern AG Köln

Gesamte Luftleistung: 400.000 m³/h Eingesparte Heizleistung: 2.292 kW Eingesparte Kälteleistung: 2.023 kW

Durch die modulare Bauweise und Zerlegbarkeit der GSWT®-Wärmetauscher konnte SEW® auch in der schwer zugänglichen Lüftungszentrale des AXA Konzerns die GSWT®-Technologie im Bestand installieren.

### Kommunen + <u>Museen</u>



### Neue Nationalgalerie Berlin\*

Gesamte Luftleistung: 55.000 m³/h Eingesparte Heizleistung: 536 kW Eingesparte Kälteleistung: 277 kW

Bei der Sanierung der Neuen Nationalgalerie konnte die GSWT®-Technologie mit ihrer speziellen Vor-Ort-Montage in sehr beengten Platzverhältnissen punkten. Hier nimmt sich die Technik zugunsten der Kunst und Architektur zurück.





\* Erleben Sie unsere GSWT®-Technologie und erkunden diese virtuell in der Neuen Nationalgalerie Berlin www.sew-kempen.de/nng/oder scannen Sie den QR Code.

Weitere Referenzen finden Sie unter www.sew-kempen.de

